

VERANSTALTUNGSRICHTLINIEN

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Cablewakeboard 2025

Veranstalter

DWWV - Deutscher Wasserski & Wakeboard Verband e.V.

Ausrichter

Dem DWWV angeschlossene Vereine oder außerordentliche Mitglieder

Wettkampfbedingungen

Die Landesmeisterschaften Cablewakeboard werden in folgenden Kategorien ausgetragen:

- Open: Offene Klasse
- Junioren: U9, U11, U14, U18
- Senioren: O30, O40, O50

nach den World Rules der [IWWF](#), ergänzt durch die Veranstaltungsrichtlinien und die Durchführungsbestimmungen des DWWV für Landesmeisterschaften.

Wettkampfanmeldung

Alle Landesmeisterschaften müssen mindestens 2 Monate vor Wettkampfbeginn via E-Mail (fabio.joerg@dwwv.de) angemeldet werden.

Es ist pro Bundesland nur jeweils eine Landesmeisterschaft pro Jahr gestattet und das Ressort Wakeboard Seilbahn entscheidet über den jeweiligen Zuschlag. Sollten keine weiteren Anmeldungen vorliegen, kann eine Landesmeisterschaft auch am gleichen Standort wiederholt werden. Für die Landesmeisterschaften werden keine Anmeldegebühren vom DWWV gegenüber dem Ausrichter erhoben. Bei erfolgreicher Anmeldung wird der Wettkampf im DWWV und IWWF Kalender aufgenommen.

Schiedsrichter

Für alle Landesmeisterschaften werden 3 Judges, 1 Scorer und 1 Dock Marshal benötigt. Der Chief Judge benötigt mindestens 3 Sterne als Qualifikation und alle weiteren Offiziellen mindestens 2 Sterne.

Es muss mindestens 1 Judge von einer auswärtigen Anlage/Vereins vertreten sein und es dürfen nie 3 Judges von einer Anlage/Verein zur selben Zeit judgen. Für alle Offiziellen werden die kompletten Reisekosten, Unterkunft und Verpflegung vom Veranstalter nach den Abrechnungsregeln des DWWV getragen. Darüber hinaus bekommt jeder Offizielle eine Aufwandsentschädigung nach folgendem Schlüssel: Wettkampftage * Sterne des Offiziellen * 25€, welche ebenfalls vom Veranstalter getragen wird. Interne Regelungen bezüglich Reisekosten und Aufwandsentschädigungen zwischen dem Ausrichter und Offiziellen sind nicht gestattet.

Vorschläge für Offizielle können vom Ausrichter gemacht werden, allerdings obliegt die endgültige Entscheidung der Auswahl von Offiziellen dem DWWV und müssen bis spätestens 14 Tage vor Wettkampfbeginn entschieden werden.

Sprecher

Es wird mindestens ein deutschsprachiger Moderator benötigt, der über ein entsprechendes Soundsystem Kontakt zu Wettkampfteilnehmern und Zuschauern hat. Die Moderation muss während des kompletten Wettkampfes und der Siegerehrung erfolgen. Die Organisation und Kosten hierfür trägt der Ausrichter.

Sicherheit

Es muss mindestens ein Rettungsboot mit entsprechendem Rettungsteam für den gesamten Wettkampf zur Verfügung stehen. Das heißt ein eingewiesener Bootsfahrer und Rettungsschwimmer. Empfehlenswert ist hier die örtliche DLRG, die allerdings entsprechend auf den Wettkampf vorbereitet werden muss.

Teilnahmebedingungen der Fahrer

Startberechtigt sind alle Fahrer, die Mitglied in einem dem DWWV angeschlossenen Verein sind. Alle Teilnehmer müssen vor Wettkampfbeginn in der aktuellen DWWV-Lizenzdatenbank verzeichnet sein, welche von den entsprechenden Vereinen aktualisiert wird.

Format: Der Wettkampf wird im DWWV Heat System Format durchgeführt.

Beispiel für eine Kategorie (Open Men)

- ≤ 6 Teilnehmende: 1 Vorrunden Run und 2 Final Runs
- 7 bis 8 Teilnehmende 2 Vorrunden- und 2 Final Runs
- $>8 \leq 24$ Teilnehmende: 2 Vorrunden Runs in Gruppen mit bis zu 8 Teilnehmenden und 2 Final Runs mit den 6 Besten aus der Vorrunde
- >24 Teilnehmende: 2 Einleitungs Runs, 2 Vorrunden Runs und 2 Final Runs

Zeitplan

Hier handelt es sich um einen allgemeinen Zeitplan, der in seiner Reihenfolge und Umfang eingehalten werden muss. Allerdings ist es nach Absprache möglich, diesen zu erweitern und zu verbessern. Das Offizielle Training muss nur 1x pro Event angeboten werden, wenn dieses alle möglichen Altersklassen anbietet. Die angegebenen Zeiten basieren auf Erfahrungswerten und können je nach Liftlänge bzw. Wettkampfstrecke variieren.

Es kann grob davon ausgegangen werden, dass folgende Zeiten für die Durchführung anfallen:

- 120 Min. Offizielles Training
- 15 Min. 6 Teilnehmende pro Vorrunde (1 Run)
- 30 Min. 8 Teilnehmende pro Vorrunde (2 Runs)
- 30 Min. für jede weitere Vorrundengruppe à 8 Teilnehmende (2 Runs)
- 40 Min. 6 Teilnehmende Finale (2 Runs)

Offene Landesmeisterschaften

- Offizielles Training
- Vorrunde Open Ladies
- Vorrunde Open Men
- Finale Open Ladies
- Finale Open Men

Junior Landeisterschaften

- Offizielles Training
- Vorrunde U9 Men
- Vorrunde U9 Ladies
- Vorrunde U11 Ladies
- Vorrunde U11 Men
- Vorrunde U14 Ladies
- Vorrunde U14 Men
- Vorrunde U18 Ladies
- Vorrunde U18 Men
- Finale U9 Men
- Finale U9 Ladies
- Finale U11 Ladies
- Finale U11 Men
- Finale U14 Ladies
- Finale U14 Men
- Finale U18 Ladies
- Finale U18 Men

Senioren Landeisterschaften

- Offizielles Training
- Vorrunde O30 Ladies
- Vorrunde O30 Men
- Vorrunde O40 Ladies
- Vorrunde O40 Men
- Vorrunde O50 Ladies
- Vorrunde O50 Men
- Finale O30 Ladies
- Finale O30 Men
- Finale O40 Ladies
- Finale O40 Men
- Finale O50 Ladies
- Finale O50 Men

Der genaue Zeitplan für den Wettkampftag kann mit dem Ende der Registrierung angefertigt werden, allerdings sind gewisse Fixzeiten nach Absprache schon im Voraus möglich.

Bei einem Wettkampf mit 40 Teilnehmenden kann von einer Durchführungszeit von 5h, ohne offizielles Training, ausgegangen werden.

Auszeichnungen

Es werden Medaillen und Urkunden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Auf den Urkunden muss das DWWV-Logo und das Landeswappen deutlich zu erkennen sein. Weitere Sach- und Geldpreise obliegen dem Ausrichter. Geehrt werden die aktuellen Tagessieger des Wettkampfes sowie die Landesmeister, die ihren Wohnsitz im Land der entsprechenden Landesmeisterschaft haben.

Haftung

Der Ausrichter übernimmt gegenüber den Teilnehmern, Schiedsrichtern, offiziellen Helfern und sonstigen Personen keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden. Alle Teilnehmer fahren in jeder Beziehung auf eigene Gefahr, auch wenn diese außerhalb der Wettkämpfe, also während des Rahmenprogramms, im Einsatz sind. Sie verzichten mit der Teilnahmemeldung auf alle Ansprüche aus Schadensfällen jeglicher Art, die ihnen mittelbar oder unmittelbar während dieser Veranstaltung entstehen. Aktive Teilnehmer sollten neben ihrer Krankenversicherung eine private Unfallversicherung abgeschlossen haben. Schäden Dritter (z.B. Zuschauer) sind nur im Rahmen einer vom Ausrichter abzuschließenden Ausrichter-Haftpflicht versichert.

Anlage

Es gibt keine Vorschriften zur Höhe und Länge der Seilbahn für das Austragen von Meisterschaften. Die Anlage muss regelmäßig vom TÜV kontrolliert und abgenommen werden und entspricht somit den Sicherheitsstandards des DWWV. Für das Ausrichten eines Wettkampfes ist es allerdings sinnvoll, eine ausführliche Wartung der Anlage durchzuführen. Ebenfalls sollten alle Leinen und Kugelseile für den Wettkampf neuwertig sein.

Features

Die Anzahl sowie die Qualität der Features sind nicht vorgeschrieben und sind individuell zu betrachten. Allerdings müssen alle Features sicher sein und mindestens 14 Tage im öffentlichen Betrieb genutzt worden sein. Ein ausführlicher Sicherheitscheck der Features wird vom Chief Judge vor dem offiziellen Training ausgeführt. Sollten nicht genug Features zur Verfügung stehen, so müssen Start und Ende des Runs mit entsprechenden Bojen markiert werden. Die Position des Runs und der Features kann im Voraus mit dem Chief Judge abgesprochen werden.

Anmeldung der Fahrer

Alle Landesmeisterschaften sind auf www.dwwv.de und <https://ems.iwwf.sport/> in der Wettkampfdatenbank zu finden, wo sich ebenfalls alle Fahrer für die entsprechenden Meisterschaften anmelden. Alle Fahrer müssen über ein Profil verfügen, um sich anzumelden und werden bei erfolgreicher Registrierung auf "approved" gesetzt. Eine erfolgreiche Registrierung erfolgt genau dann, wenn folgende Punkte erfüllt sind:

1. Anmeldung auf <https://ems.iwwf.sport/>
2. Bezahlung des Startgeldes auf <https://ems.iwwf.sport/>
3. Unterschreiben der Verzichtserklärung

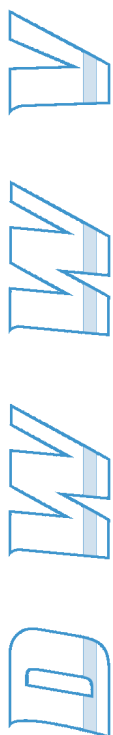
Zur genauen Wettkampfplanung ist ein Anmeldeschluss eine Woche vor Wettkampfbeginn vorgesehen und ist danach nur noch mit Nachmeldegebühr möglich.

Startgeld

Das Startgeld wird an den Veranstalter bezahlt und ist auf 50€ festgesetzt. Eine Verpflegung kann optional vom Teilnehmer ausgewählt werden, muss aber verpflichtend vom Ausrichter angeboten werden. Der Umfang der Verpflegung obliegt dem Ausrichter.

Rangliste

Alle Landesmeisterschaften werden als "National 2 Star Event" ausgeführt und sind somit Teil der Deutschen Rangliste.



Leistung Ausrichter:

- Zurverfügungstellung der Seilbahn während des Wettkampfes inkl. Training mit Hebler
- Stellung Moderator
- Judging Bereich regensicher für 4 Personen mit bester Sicht über den Kurs
- Nach Bedarf lokales und digitales Marketing des Events
- Zurverfügungstellung der Wasserrettung

Leistung DWWV:

- Organisation und Durchführung des sportlichen Teils des Wettkampfes
- Reisekosten und Aufwandsentschädigungen der Judges
- Stellung Scoring Software
- Anmeldung bei der IWWF inkl. Wettkampf Gebühren
- DWWV Urkunden
- DWWV Medaillen

Bei weiteren Fragen steht Ihnen das Ressort Wakeboard gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Adrian Abeck

Ressortleiter Wakeboard Seilbahn

